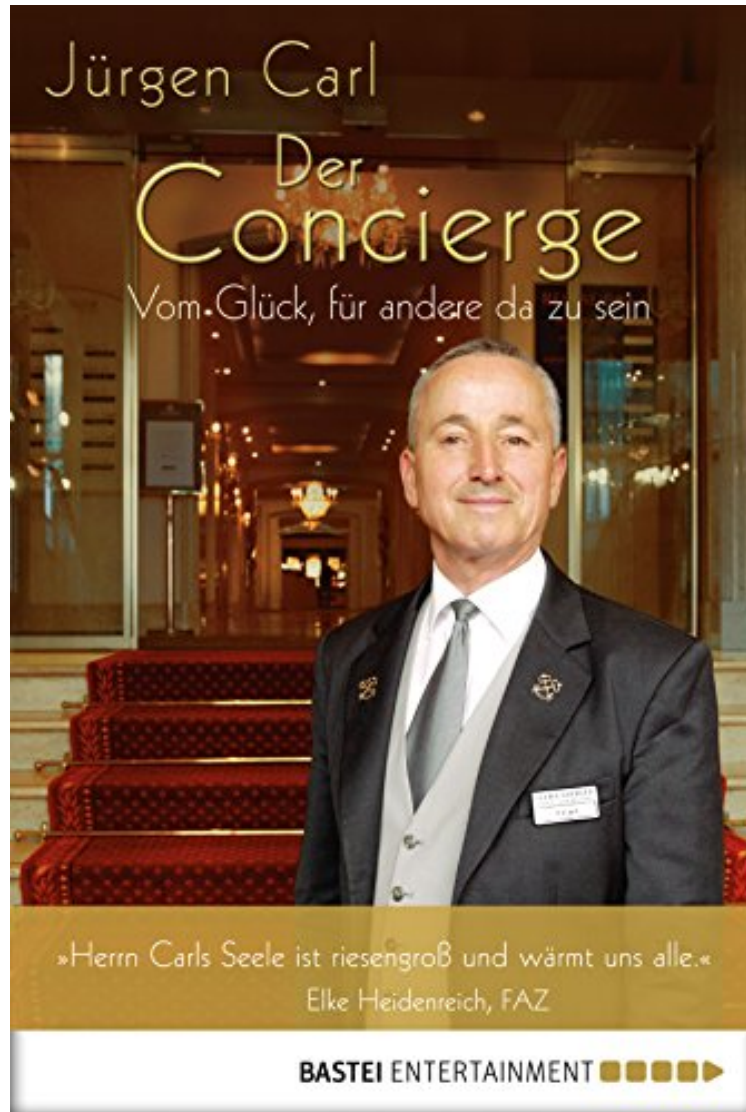


[Get free] Der Concierge: Vom Glück, für andere da zu sein (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Der Concierge: Vom Glück, für andere da zu sein (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Von Jürgen Carl

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #268993 in eBooksVerffentlicht am: 2010-10-15Erscheinungsdatum: 2010-10-15File Name: B004ROT45W | File size: 34.Mb

Von Jürgen Carl : Der Concierge: Vom Glück, für andere da zu sein (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Concierge: Vom Glück, für andere da zu sein (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. langweilige Selbstbeweihrucherung des Herrn Carl.Von fizzy_watersSo ein langweiliges und langatmiges Buch habe

ich selten gelesen. Gottseidank gibt es den allumsichtigen, ach so dienstbeflissenen Herrn Carl. Ohne ihn hätte das Hotel sicherlich schließen müssen. Traurig, dass ein alleinstehender, einsamer Mann nichts anderes hat, als auch noch in seiner Freizeit für den Arbeitgeber Aufgaben zu erledigen. Ich arbeite in der gleichen Branche und bin entsetzt über eine solche Darstellung. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Platte Lobhudelei von Echo. Vielleicht ist Herr Carl durchaus kennenzulernen wert. Kann ich mir vorstellen. In echt. Im Buch ist er es leider nicht. Welche großartige Chance wurde vertan, ein Hotel mit seinen großen und kleineren Geschichten kennenzulernen. Das Buch könnte von Reichtum handeln, von Glamour, von Protz, Verschwendung, Anmaßung, Leidenschaft, von Eitelkeit, Schmutz, Peinlichkeit, Humor, von großen Gefühlen und kleinen Schandtaten. Alles erlebt, Herr Carl? Mit Sicherheit! Dagegen. Eine einzige, platte Lobhudelei auf einen professionellen Hotelbetrieb. Alle Gäste sind unheimlich nett, freundlich und weltoffen. Nebenbei Herr Carl natürlich auch. Aber - wer will das lesen? 9 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dienen ist Dienstleistung von Dancer vom Glück für andere da zu sein nennt Jürgen Carl sein Buch, besser wohl, das ist sein Lebensmotto. In dieser Autobiographie beschreibt er, wie er - Flüchtlingskind, Halbwaise, Waisenhauszögling - allen Widrigkeiten zum Trotz seinen Weg gegangen ist und sich seinen Traum erfüllt hat: Concierge in einem Sternehotel werden. Jürgen Carl ist ein beeindruckender Mensch. Klar, aufmerksam, bescheiden, verantwortungsvoll, mit großer Herzensbildung. Er liebt Bücher, Autoren und die Buchmesse, er kann nicht ohne die FAZ, verehrt Mozart und schätzt Religionsphilosophie, er geht gern ins Kino - wie könnte man einen solchen Mann nicht mögen?? Und ein Grandhotel ist ein beeindruckender Ort, in dem jeden Tag unzählige Geschichten passieren. Das muss doch eigentlich ein gutes Buch werden... Aber leider, leider, trotz dieser idealen Voraussetzungen ist es das nicht geworden. Manchmal scheint der Tonfall seiner Co-Autorin lauter und vernehmbarer zu sein als der Jürgen Carls, dadurch wirkt vieles oft etwas biedern und salbadernd, und genau das ist dieser Mann nun sicher nicht. Manches versinkt in Beliebigkeit oder ermüdet durch allzu viele Wiederholungen. Die Gliederung nach Wochentagen scheint arg bemüht. Mir scheint, Herr Carl hat ein besseres Buch verdient als dieses. Ich hätte ihn, auch beim Lesen, gern mehr "gehört"... Fazit also: der Gegenstand des Buchs ist spannender als dieses selbst. Man bekommt Lust, sich im Frankfurter Hof einzuquartieren, nur um diesen wunderbaren Menschen kennenzulernen. Und ihn erzählen zu lassen...

Kurzbeschreibung Wo findet man wahre Bescheidenheit? In einem Fünfsternehotel, mitten im Frankfurter Bankenviertel. Herr Carl kümmert sich als Chefconcierge des "Frankfurter Hofes" um die Wünsche anderer, und seien sie auch noch so ausgefallen. Ein rezeptpflichtiges Medikament ohne Rezept? Die Ergebnisse der englischen Cricketliga? Kein Problem für Jürgen Carl, sondern eine große Freude. Jürgen Carl erzählt, wie er seinen Platz im Leben und sein Glück gefunden hat. Und warum er, der mit 75 Jahren längst in Rente sein könnte, es vorzieht, jeden Tag im Foyer eines Hotels zu stehen und zu sagen: "Machen Sie sich keine Sorgen, ich kümmere mich darum." Pressestimmen "Es sollte Pflichtlektüre für alle Leute im Hotelfach werden." Frank Schirrmacher, FAZ "Mit Herrn Carl lernt der Leser nicht nur einen warmherzigen und gläubigen Menschen kennen; man spürt förmlich die Liebe für seinen respektvollen Dienst am Nächsten." Frankfurter Stadtkurier "Hier bedient ein Mensch, dessen Beruf die wenigsten wirklich kennen, auch den Leser gut: mit präzisen, unterhaltsamen Berichten aus seinem kleinen Bereich." Falter Kurzbeschreibung Wo findet man wahre Bescheidenheit? In einem Fünfsternehotel, mitten im Frankfurter Bankenviertel. Herr Carl kümmert sich als Chefconcierge des "Frankfurter Hofes" um die Wünsche anderer, und seien sie auch noch so ausgefallen. Ein rezeptpflichtiges Medikament ohne Rezept? Die Ergebnisse der englischen Cricketliga? Kein Problem für Jürgen Carl, sondern eine große Freude. Jürgen Carl erzählt, wie er seinen Platz im Leben und sein Glück gefunden hat. Und warum er, der mit 75 Jahren längst in Rente sein könnte, es vorzieht, jeden Tag im Foyer eines Hotels zu stehen und zu sagen: "Machen Sie sich keine Sorgen, ich kümmere mich darum."